

Kreisliga Herren

TT WST/Ekern (SG) VI : TT WST/Ekern (SG) V
Dienstag, 19.09.2023, 20:15 Uhr

Niederlage für TT WST/Ekern (SG) VI

Auch dank Volker Kemper, welcher ungeschlagen blieb, konnte TT WST/Ekern (SG) V das Auswärtsspiel bei TT WST/Ekern (SG) VI in der Kreisliga Herren mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Kai Brüntjen den finalen Punkt holte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Einen Zähler für die Gäste mussten Reckermann / Frye bei der 1:3-Niederlage gegen Kemper / Duden hinnehmen. Lange mit Nowak / Brüntjen ringen mussten van Freeden / Ripkens in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den van Freeden / Ripkens mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. 2:3 hieß es hingegen am Ende, als Kochubey / Labrenz und Schmidt / von Garrel am Tisch die Klingen kreuzten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 3:1-Sieg von Lars Reckermann gegen Holger Schmidt ging nur der erste Satz verloren. Beim wenig später folgenden 8:11, 9:11, 10:12 gegen Volker Kemper fand dagegen Christian van Freeden von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Die richtige Taktik hatte René Ripkens wiederum beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Kai Brüntjen von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Nicht ganz mithalten konnte Lesya Kochubey, beim 1:3 gegen Rainer Nowak, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Stefan Frye gegen Malte Duden, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Malte Duden jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Lange umkämpft war die Partie zwischen Reiner Labrenz und Jens von Garrel, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Ein Satz reichte nicht, weshalb Lars Reckermann die Begegnung gegen Volker Kemper mit 1:3 verlor. Das Einzel zwischen Christian van Freeden und Holger Schmidt endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den van Freeden mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste René Ripkens bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Rainer Nowak. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Nowak mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Nach einem Erfolg für Lesya Kochubey sah es kurzzeitig aus, doch konnte sie eine 2:0-Satzführung gegen Kai Brüntjen letztlich nicht ins Ziel bringen. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 12.10.2023 gegen den TuS Augustfehn, während TT WST/Ekern (SG) V am 10.10.2023 gegen den FC Rastede III antritt.

Statistik:

TT WST/Ekern (SG) VI

Doppel: Reckermann / Frye 0:1, van Freeden / Ripkens 1:0, Kochubey / Labrenz 0:1

Einzel: L. Reckermann 1:1, C. Freeden 1:1, R. Ripkens 1:1, L. Kochubey 0:2, S. Frye 0:1, R. Labrenz 0:1

TT WST/Ekern (SG) V

Doppel: Nowak / Brüntjen 0:1, Kemper / Duden 1:0, Schmidt / von Garrel 1:0

Einzel: V. Kemper 2:0, H. Schmidt 0:2, R. Nowak 2:0, K. Brüntjen 1:1, J. Garrel 1:0, M. Duden 1:0